

## Merkblatt für Helfer der Generationenhilfe Börderegion e.V.

Sie haben sich entschlossen, Zeit zu schenken, für andere Vereinsmitglieder Hilfen zu leisten – dafür vielen Dank!

Auf diesem Merkblatt finden Sie wichtige Informationen zu Ihrem geplanten ehrenamtlichen Engagement.

- Ihr Einsatz ist freiwillig. Sie bestimmen beim Eintrag in die Helferkartei, welche Aufgaben Sie mit welchem Zeitaufwand übernehmen. Möglich sind Hilfestellungen und Handreichungen im Alltag, Unterstützung in Haus und Garten, Begleitung zu Terminen, zum Einkaufen oder zu Veranstaltungen. Sie leisten Gesellschaft, verbringen Zeit mit Menschen, die allein sind oder Hilfe benötigen. Dafür erhalten Sie – seit dem 1. Januar 2024 – eine Aufwandsentschädigung von 10 € pro geleistete Stunde, die vom Verein bei den Hilfenehmern eingezogen und Ihrem persönlichen Treuhandkonto gutgeschrieben werden. Aufgaben, die von der Art der Tätigkeit, dem Fachwissen oder der Größenordnung her von Gewerbetreibenden auszuführen sind, dürfen nicht von Ehrenamtlichen übernommen werden (also z. B. keine Pflegetätigkeiten, keine Umzüge, keine Großreparaturen).
- Sie können Ihr Engagement jederzeit – auch ohne Begründung – beenden. Wichtig ist nur, dass Sie dies mit den entsprechenden Bereichsleitern absprechen.
- Als Mitglied der Generationenhilfe Börderegion e.V. genießen Sie bei Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit einen umfangreichen Versicherungsschutz.
- Die Vermittlung von Hilfeeinsätzen muss aus organisatorischen und versicherungsrechtlichen Gründen über die Generationenhilfe Börderegion e.V. erfolgen. Bei Nebenabsprachen mit dem Hilfesuchenden greift nicht mehr der Vereinsversicherungsschutz.
- Die Generationenhilfe Börderegion e.V. begleitet und unterstützt Sie während Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Bereichsleiter oder den Vorstand des Vereins. Von unserer Telefonzentrale wird Ihr Anliegen entsprechend weitergeleitet.
- Im Rahmen Ihres Einsatzes verpflichten Sie sich zur Verlässlichkeit und Verschwiegenheit. Vereinbarte Termine sind einzuhalten. Bei unvorhergesehener Verhinderung (z. B. Krankheit) informieren Sie bitte den Hilfesuchenden und vereinbaren möglichst einen neuen Termin. Sollten Sie länger ausfallen, setzen Sie sich bitte mit dem Bereichsleiter in Verbindung.
- Wollen oder können Sie Ihre einmal erklärte Bereitschaft, als Helfer tätig zu werden, nicht mehr aufrechterhalten, teilen Sie dies bitte mit.
- Sich für Menschen zu engagieren, ist eine vertrauens- und verantwortungsvolle Aufgabe, die Sie erfüllen möchten. Diese Aufgabe braucht für alle Seiten einen sicheren Rahmen.